

Annoncen-Beilage zu Nr. 19 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **9 (1887)**

Heft 19

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Eifrige Leserin des Blattes. Ihr weibliches Feingefühl hat Ihnen den richtigen Weg vorgeleitet. Das Herz ist da keineswegs im Spiel von der anderen Seite. Seien Sie also aufrichtig gegen sich selbst und stellen Sie den weiblichen Stolz voran, der Ihnen deutlich genug sagt, daß Sie mehr werth sind, als einem unartigen, selbstjüchtigen Manne zum willkommenen Zeitvertreibe zu dienen.

Hr. A. B. in M. Eine einfache, intelligente Tochter vom Lande sollte Ihren Wünschen besser entsprechen können, als eine sogen. „höhere Tochter“. Um eine Zeitung oder ein Buch mit Verstand zu lesen zu können, braucht es keine Gymnasialbildung, und zu Exkursionen, Spaziergängen und Reisen eignet sich eine frische, fröhliche und naive Tochter als Gesellschafterin und Sekretärin entschieden besser, als eine eingebildete, blauierte Kopie einer vielleicht historischen Romanheldin.

B. L. G. Unser Klima ist nicht dazu angethan, mit den Gartenarbeiten so früh zu beginnen. Und wenn die Versuchung dazu noch so groß ist, so überwindet man's besser. Wenn erst die richtige Bodenwärme sich entwickelt hat, geht der Keimprozeß in der denkbar kürzesten Frist vor sich, so daß nichts verloren ist. Nach gekeimten Samen entwickeln sich auch zu schöneren, kräftigeren Pflanzen. Es braucht schon eines ganz besonders günstigen und warmen Frühjahres, wenn im April gepflanzte Gurken gedeihen wollen. Oft ist's Ende Mai noch zu früh und man muß damit zuwarten bis zum Juni. Das Gemüße-Samen-Verjähren der Samengärtnerei von M. Bachhof in Andelfingen bringt für jede Gemüßeart die Bezeichnung bezüglich Pflanzzeit und Distanz.

Hr. S. S. in M. Ein durchaus von weiblichen Kräften erzogener Jüngling kann kaum ein ganzer richtiger Mann werden, wenn nicht männlicher Einfluß und männliches Vorbild ihm zur Seite steht. In jedem Falle wird das Leben bilden und stählen müssen. Denken Sie sich im umgekehrten Fall ein Mädchen, das ganz ausschließlich von Männern soll erzogen werden, — würden sich da nicht auch Einseitigkeiten und unnatürliche Eigenschaften und Anschauungen ergeben, die kaum mehr abzustreifen wären. Es bedarf eben des Einflusses beider Geschlechter, um ein schönes Ganzes heranzubilden. Eine Erziehungsanstalt für Knaben, von unweberthätigen Damen geleitet, dürfte sich auch hierzulande keines gar großen Entgegenkommens zu erfreuen haben.

Dankbare Mutter in B. Lassen Sie die Nahrung eine ganz einfache sein. Fleisch darf ganz weggelassen. Tägliche Körperübungen und fleißige Wäder und tüchtige Bewegung im Freien werden die Kur zur Zufriedenheit vollenden. Der betreffende Arzt ist gewiß mit Vergnügen bereit, Ihnen mit feinem Rathe bei Angelegenheit Nr. 2 an die Hand zu gehen.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegheren sind (für beiderseitige Mittheilung der Adresse) gefälligst 50 Cts. in Briefmarken, sowie die Ziffer beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

Erliebige Gesuche beliebe man der Expedition mitzuthellen, um unnütze Adressversendung zu verhüten. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

5104] Eine diplomirte, theoretisch und praktisch gebildete Kindergärtnerin sucht Anstellung in einer Familie.

Nachfragen sind zu richten an die Expedition d. Bl.

Hülfe für Sils.

Liebreiche Gaben in jeder Gestalt für die vom Feuer geschädigten Familien in Sils werden sowohl von der Redaktion dieses Blattes, als auch von der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen gerne entgegengenommen und durch unsere Zeitungs-Expedition für den Kanton Graubünden in Chur (Buchhandlung Jul. Rich) an das dortige Hilfs-Comite vermittelt.

Gaben in natura wolle man gefl. in der Kälin'schen Buchdruckerei oder in unserer Buchhandlung (Katharinagasse Nr. 10) anmelden. — An die Redaktion wolle man nur Gelder adressiren, welche jeweilen öffentlich registriert und verdankt werden.

Redaktion und Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Stelle-Gesuch.

5155] Eine junge Tochter aus guter Familie, welche noch nie gedient hat, sucht eine passende Stelle, am liebsten, wo sie das Kochen gründlich erlernen kann. Offerten an die Expedition d. Bl.

Sorgliche Eltern, denen daran gelegen ist, ihrer Tochter tüchtigen Unterricht in Besorgung einer feinen Küche und im Serviren zukommen zu lassen, belieben ihre Adresse zur Weiterbeförderung an die Redaktion der „Schweizer Frauen-Zeitung“ einzusenden. Der Unterricht wird von einer gebildeten, anerkannt praktischen Hausfrau in feiner Hôtel-Pension erteilt. Die Schülerin genießt mütterliche Sorgfalt und freundliches Familienleben. Die Gelegenheit kann einer strebsamen Tochter aus gutem Hause sehr empfohlen werden. [5174]

5180] Eine Tochter von 15 Jahren wünscht das Weissnähen zu erlernen.

5151] Eine durchaus brave Tochter von 19 Jahren wünscht zu einer braven Herrschaft als Stütze der Hausfrau. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen. Adressen sind an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ zu richten.

Eine Tochter.

die gut in den weiblichen Handarbeiten geübt ist, wünscht Stelle in einer kinderlosen Familie, wo ihr Gelegenheit geboten wäre, in den Hausgeschäften behilflich zu sein. Offerten unter Ziffer 5154 an die Expedition d. Bl. [5154]

Gesucht.

5148] Eine Tochter aus achtbarer Familie, welche einen Glättkurs genommen hat, wünscht sich in der Glätterei noch besser auszubilden. Eintritt so bald wie möglich. Offerten befördert die Exped. d. Bl.

5168] Eine 15—16jährige Tochter aus bürgerlicher Familie fände, gegen Austausch, ebenfalls eine Tochter. Gelegenheit zur Erlernung der französisch. Sprache. Besuch der hiesigen Bezirksschulen. Beschäftigung im Haushalt. Behandlung liebevoll, wie für ein eigenes Kind, erwünscht. Referenz: Herr Professor Schümperlin, Château-d'Oex. — Sich gefl. zu wenden an L. Mories-Genoud, Friedensrichter, Château-d'Oex (Waadt).

5149] In ein Herrschaftshaus nach Zürich wird eine treue, tüchtige, in allen Branchen der bessern Küche bewanderte

Köchin

gesucht, die auch die Hausgeschäfte versteht, gut waschen kann und sich über mehrjährige Dienstzeit an ein und demselben Platze ausweisen kann. Guter Lohn und Behandlung zugesichert. Offerten unter Ziffer 5149 befördert die Expedition d. Bl.

Frauen und Töchter

können in dem Lehr-Institut für Damenschneiderei von Schwestern Michewitsch, Lindenhof 5. II. Zürich, das Kleidermachen gründlich erlernen. Kurs incl. Zuschneiden 3 Monate. Lehrgeld 25 Fr., oder, falls nur eigene Costumes angefertigt werden sollen, 50 Fr. Zuschneidekurs allein 3 Wochen. Lehrgeld 20 Fr. Auf Wunsch Kost und Logis sehr billig. [5115]

5137] Eine junge, honnete Tochter aus guter Familie, welche einen Kurs in einer Kleinkinderschule nach Fröbel'schem System machte und behufs Erlernung der französischen Sprache in einem Pfarrhause war, wünscht Stelle in einer bessern Familie zu 1—2 Kindern. Am liebsten nach Genf oder Frankreich. Eintritt sofort oder später. Offerten besorgt die Expedition d. Bl.

Stelle-Gesuch.

5144] Für eine 18-jährige, gut erzogene Tochter wird eine Stelle gesucht zu Kindern. Eintreten könnte dieselbe sogleich. Die Adresse kann bei der Expedition d. Bl. erfragt werden.

Gesucht: Gegen hohen Lohn eine tüchtige zu theilweiser Leitung eines Damenkleidergeschäftes befähigte, wohlgeübte Arbeiterin nach St. Gallen. Adresse bei der Exped. d. Bl. [5156]

Stelle-Gesuch.

5142] Eine junge Tochter aus achtbarer Familie wünscht sich bei einer tüchtigen Hausfrau im Kochen weiter auszubilden und wo sie in einem Laden noch nachhelfen könnte. Näheres bei der Expedition d. Bl.

Gesucht:

5177] Eine nicht zu junge Person, Fräulein oder Wittwe, als Bonne (Kinderwärterin) nach Italien. Salair monatlich Fr. 40. Vergütung der Reisespesen. Französische Sprache nothwendig. Photographie einzusenden unter Chiffre 5177 an die Expedition d. Bl.

Eine gebildete, junge Tochter aus gutem Hause, der deutschen und französisch. Sprache mächtig, mit der Fröbel'schen Kindergartenmethode vertraut und in den weiblichen Handarbeiten bewandert, sucht, da sie grosse Liebe zu Kindern besitzt, in einer guten Familie eine Stelle als Erzieherin zu Kindern im Alter von 3—7 Jahren. [5170]

Referenzen: Herr Pfarrer Bion in Zürich. Offerten unter Ziffer 5170 an die Expedition d. Bl.

Ein der Realschule entlassenes 15-jähriges Mädchen sucht Stelle bei einer Herrschaft zur Aushülfe oder in einem Laden. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Lohn gesehen. [5127] Offerten unter Ziffer 5127 an die Expedition d. Bl.

Eine konfirmirte Tochter, welche Liebe zu Kindern hat und sich auch etwas auf's Nähen, Glätten und die Hausgeschäfte versteht, sucht entweder zur Besorgung von Kindern oder als Zimmermädchen einen Platz bei einer rechtschaffenen Familie. Eintritt auf Mitte Mai. [5145]

Anneldung bei der Expedition d. Bl.

Eine geübte Büglerin sucht, nach fünfjähriger selbstständiger Arbeit in diesem Berufe, eine Stelle, am liebsten in einen Weisswaarengeschäft oder an einem Kuort. Die besten Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes. [5175]

In einem ersten (M 214 G) Ellenwaarengeschäft

St. Gallens wird auf den Herbst die Stelle einer Verkäuferin frei. Angenehme, gutbezahlte Stelle. Nur solche werden berücksichtigt, die ganz flink und immer freundlich im Bedienen sind und schon in Manufakturwaaren thätig waren. Anmeldungen mit Referenzen und genauen Angaben bisheriger Thätigkeit befördert unter Chiffre K 15 [5137]

Rudolf Mosse, St. Gallen.

5120] Ein Fräulein gesetzten Alters, Tochter eines Pfarrers, Schweizerin, sucht auf Ende August oder später eine Stelle als Haushälterin oder zur Stütze der Hausfrau in einem christlichen Hause, wo sie eine familiäre Behandlung fände. Offerten unter Ziffer 5120 befördert die Expedition d. Bl.

Stelle-Gesuch.

Für ein 17jähriges, starkes, braves Mädchen, das die Hausgeschäfte besorgen, bürgerlich kochen und gut glätten kann, wird behufs Erlernung der Sprache in der französ. Schweiz auf 1. Juli eine Stelle gesucht, sei es bei einer Familie oder in einem soliden Geschäft, wo Gelegenheit zur weitern Ausbildung im Glätten vorhanden ist. Gefl. Offerten an Pfarrer Hirzel, Aussersihl bei Zürich. [5176]

Neues

Mass- und Zuschneide-Buch

zur Selbstanfertigung von Frauen- und Kinderkleidern, à Fr. 3. 50, sowie alle möglichen Schnittmuster versendet zu billigem Preise [5141]

Mad. Marie Caccia, Zuschneidekursleiterin, Biel.

Wur echt mit der Marke „Anker“! Gibt u. Rheumatismus Leidenden sei hiermit der echte Bain-Expeller mit „Anker“ als sehr wirksames Heilmittel empfohlen. [5081] Vorsichtig in den meisten Apotheken.

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen 1885. CHOCOLAT SUCHARD NEUCHATEL (SUISSE) 4785

Garantirt waschächte bedruckte
Elsässer Foulardstoffe,
Cretonne-forte und Zephrs in vor-
züglichster Qualität à 20 Cts. per Elle
oder 40 Cts. per Meter versenden in
einzelnen Metern, Roben, sowie ganzen
Stücken portofrei in's Haus [5161]
Oettinger & Co. Centralh., Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst
franco u. neueste Modebilder gratis.

Pension Tschugg

bei Erlach
(Dampfschiffverbindung Neuenstadt-Erlach)
ist **eröffnet.** Pensionspreis Fr. 3 incl.
Zimmer. (H 1634 Y) [5131]

Billigste Preise Prospectus gratis
SOOLBAD RHEINFELDEN HOTEL ENGEL
Neueste Einrichtungen Omnibus
H. OERTLI-BÜRGLI.

Auf die Frühjahrs-Saison
ist mein Lager in allen

= Nouveautés =

für
Damen-Confections

bestens sortirt u. empfehle hauptsächlich:
Passementerie in jais und farbig
Abgepasste Ornaments, Sequins
Farbige Perlen zum Besticken der Kleider
Grosse Fantasielknöpfe
Agraffen in Metall und jais
Peluches, Satins, Sammet, „Nonpareil“
Failles-Band à picots für Maschen in
allen Farben
Besatz-Galons, schwarz und farbig
Volants und Spitzen [5019]
Grelots mit Perlen, schwarz u. farbig
Mercerie und Fournituren in vorzüg-
licher Qualität.

Au Bon marché
52 Markt-gasse 52
Bern.

Für Engros-Einkauf:
A. Lauterburg Sohn.

Costumes

werden elegant und unter Garantie für
tadellosen Sitz schnell und billig angefer-
tigt. Nach auswärts genügt gut sitzende
Taille. — Sich empfehlend [4784]
Frau **Bürge-Herzog**, Tailleuse,
Häringstrasse 17, Zürich.

C. Schneider-Keller
Schuhmanufactur
(gegründet 1832)
liefert nach Mass rationelle wie
elegante **Schuhwaren** in jeder
wünschbaren Ausführung. [5048]

G. H. Wunderli, Zürich

vis-à-vis der Fleischhalle
erste schweiz. **Gummiwaarenfabrik**
liefert [4789]
alle in der Familie nöthigen **Gummi-
fabrikate** in guter u. billiger Waare.

Stahlbad Knutwil.

Bahnstation Sursee (Kanton Luzern).
Eröffnung 1. Mai 1887.

Erdige Stahlquelle von bewährter ausgezeichnete Wirkung bei allen Schwäche-
zuständen. Schöne Lage, prächtige Gartenanlagen. Aufne ksame Bedienung. Billige
Preise. Kurarzt **D. V. Troller.** [5134]
Es empfiehlt sich bestens **Frau Wittve Troller-Brummer.**

Luft- und Milchkuren. Faulensee-Bad Mineralbäder Douchen.
am Thunersee (Bern Oberland).

5172] Analyse und Wirkung der Heilquelle ähnlich Weissenburg, Contrexville,
Lipp Springs; vorzüglich bewährt bei **Brustkrankheiten, Rheumatismen, Blutarmuth,**
Nervenleiden. 800 M. ü. Meer. 200 M. ü. d. Thunersee. Reizende Lage. Ausgedehnte
Waldungen. Pensionspreise von Fr. 5 bis Fr. 8. Bis 10. Juli und ab 1. September
Preisreduktion. Dampfschiffstation Spiez. Telegraph. Brochuren und Prospekte
gratis. **Saison: Mai bis Oktober.** (O F 4557)
Kurarzt: **Dr. J. Lussy** aus Montreux.

A. Schleuniger-Müller.

Kochschule zum Erni-Haus
Zeltweg 5 **Zürich** Zeltweg 5.

Hiermit zeige den geehrten Damen ergebenst an, dass der 23. Kochkurs
den 22. Mai d. J. beginnt. (O F 4450) [5136]
Es empfiehlt sich bestens

Frau Engelberger-Meyer.



4280] **Milch-Chocolade und Cacao in Pulver.**
Lieferant **I. M. der Königin von Rumänien.**

J. J. Preisig, Schlossermeister, St. Gallen

(Nachfolger von **J. A. Lehmann** sel., Kochherdfabrikant in Sargans)
liefert nebst sämtlichen Arbeiten der **Bau- und Kunstschlosserei, Koch-
herde, Oefen, Conditoren** für Hôtels, Anstalten, Restaurants und Private.
(H 1021 G) Zeichnungen und Preis-Courants zu Diensten. [5150]



Anzeige.
4145] Die **Davis-Nähmaschinen-Gesellschaft** hat an
den letztjährigen internationalen Ausstellungen in
Antwerpen Paris
das **Ehrendiplom, das Ehrendiplom,**
d. h. **jeweilen die höchsten erreichbaren Auszeich-
nungen** erhalten.
Die **Davis-Sewing-Machine Co., London, Aldersgate-Street 21.**

Die neue Davis-Nähmaschine

mit **Vertical-Transportirvorrichtung** ist immer noch die einfachste von
Construction, die bequemste im Gebrauch, die vielfältigste in Leistung, unerreich
in Solidität, unübertroffen hinsichtlich ruhigem, leisem und schnellem Gang, trans-
portirt sicher und wird durch dieselbe die Arbeit zum Vergnügen.

Generalvertreter für die **Ostschweiz**, inclusive Kanton Zürich, Schaff-
hausen, Thurgau, St. Gallen, Appenzell, Graubünden, Glarus, Schwyz, Zug,
Luzern, Uri und Aargau:

A. Rebsamen, Nähmaschinenfabrik, Rüti (Zürich).

Vertreter für Stadt und Bezirk Zürich:

Hermann Gramann, Münsterhof 20, Zürich.



Die Aff-Nähmaschine
(in den verschiedensten Ausstattungen).

5073] Vervollkommenste Maschine der Neuzeit,
mit **patentirtem**, sogenanntem Gesundheits-
tritt, ruhig **leichtestem** Gang; ein Fabrikat
erster Güte, ist zu beziehen bei

Schmid Beringer & Cie.
Solothurn.

Jede ächte Aff-Nähmaschine trägt obige gesetzl. geschützte Marke. NB. Wiederverkäufer werden gesucht für Bezirke, wo die Affmaschine noch nicht zum Kauf angeboten wird.

Grösstes Bettwaarenlager der Zentralschweiz!

Gegründet — **J. F. Zwahlen, Thun.** — 1866
Versende franko, gut verpackt, durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme
ein **zweischläfiges Deckbett** mit bestem Ritt und 7 **Pfund chinesisches Flaumfedern**
(Rupf), beste Sorte **Fr. 22**, mit grossem Hauptkissen **Fr. 30**. Sehr guter Halb-
flaum pfundweise **Fr. 2. 20**. **Zweischläfige Flaumdeckbetten** mit 5 **Pfund feinem**
Flaum **Fr. 31**. [4800]

Alleinverkauf für die Schweiz.
Zithern

in allen Formen, Saiten hiefür etc. aus der
bestrenommirten Fabrik **J. Haslwanter.**
Zitherschulen und Musikalien für Zithern
allein oder mit andern Instrumenten
empfehlht [4794]

P. Rudigier, Zitherlehrer,

Schwertgasse 1, **St. Gallen.**

Preisocourant gratis.
Garantie für edle Klangfülle und ange-
nehmste Spielart.

Spiele

für Gärten und Zimmer in reicher
Auswahl. [5146]

Garten-Croquets
Lawn tennis
Gesellschaftsspiele.

Franz Carl Weber, Zürich,
Spezial-Geschäft in Spielwaaren,
mittlere Bahnhofstr. 50.

Hinderwagen
anerkannt solid,
sehr billig und in den
neuest. Ausföhrungen,
höherer trichterförmiger
Bauart.
G. Schaller & Comp.
Kaufhaus, Marktplatz 3,
Breisliste und Abbildungen franco. [4925]

Haar-Restorerer.

Sicherstes und unschädliches Mittel, er-
grautem Haar die ursprüngliche Farbe
wieder zu geben. Erfolg garantirt.

Chinin-Haar-Balsam.

Bei wöchentlich mehrmaligem Gebrauch
das sicherste Mittel zur Erlangung eines
kräftigen Haarwuchses und zur Beseitigung
der Kopfschuppen. [5119]

In Flacons à Fr. 2, resp. Fr. 1. 25 bei
Fried. Klapp, Droguerie z. Falken,
St. Gallen.

DIE BESTE
CHOCOLADE
LIEFERANT
S. M. DES KÖNIGS
A. MAESTRANI
ST. GALLEN. [4891]

Erste
Waschmaschinenfabrik

von
G. Leberer in Töss.

Die praktische
Dampf-Waschmaschine

(System Pearson).
— Die beste Stütze der Hausfrau. —
Spart Zeit, Seife und Brennstoff.
Schont die Wäsche. Auf jeden Herd passend.
Preis: in Glanzblech Fr. 40 bis Fr. 60,
in Kupfer Fr. 80, 90, 100.

Maschinen
mit **Warmwasserapparat**,
ca. 10 bis 35 Liter Inhalt, mit komplet
ausgemauertem Herd, empfehle als sehr
vorzüglich. [4983]
Messerputzmaschinen.
Auswindmaschinen.
Mangen, Waschbretter etc.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Maggi's Bouillon-Extract

ausgiebigste Würze
zu allen Suppen und Saucen
empfehlen [4667]
Julius Maggi & Co.
in Kemptthal (Schweiz).

Sprüngli's Pulver-Chocoladen.

Um einem längst gefühlten Bedürfnisse einer einfacheren und schnelleren
Bereitung von **Chocolade** gerecht zu werden, haben wir in unsere Fabri-
kation auch diejenige der
Pulver-Chocoladen
aufgenommen; zur Bereitung einer Tasse genügt es vollständig, auf einen
Esslöffel voll dieses Pulvers (ca. 25 Grammes) eine Tasse voll siedender
Milch unter stetem Umrühren aufzugießen, um eine wohlschmeckende
Chocolade zu erhalten. [4984]
Die Preise sind gleich denjenigen der Tafelchocoladen, welche sich je
nach Qualität von Fr. 1. 20 bis Fr. 3. 50 per 1/2 Kilo stellen.
D. Sprüngli & Sohn.

Das unentbehrlichste Hausmittel



ist der **Eisenbitter** von **Joh. P. Mosimann**, Apotheker in Langnau i. E. Aus den
feinsten Alpenkräutern der Emmenthaler-
berge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des
s. Z. weltberühmten Naturarztes **Michael
Schüppach** dahier. In **allen** Schwächezu-
ständen (speziell **Magenschwäche**, **Blut-
armuth**, **Nervenschwäche**, **Bleich-
sucht**) ungemein stärkend und überhaupt
zur **Auffrischung** der Gesundheit und des
**guten Aussehens unübertreffl.; gründ-
lich blutreinigend.** Alt bewährt. Auch
den **weniger Bemittelten** zugänglich, indem
eine Flasche zu Fr. 2 1/2, mit Gebrauchsweisung, zu einer **Gesundheitskur** von
vier Wochen hinreicht. **Aerztlich empfohlen. Dépôts in St. Gallen** in den
Apotheken: Rehsteiner, Hansmann, Schobinger, Stein, Wartenweiler; **überhaupt in**
den meisten Apotheken der Schweiz. [4793]
(H 1 Y)

In allen besseren Handlungen, Droguerien und Apotheken
bellebe man **speziell** zu verlangen:



**Schneebeli's
Suppenmehle
Kindermehl**
Man beachte gefl. Schutzmarke und Firma.
Vor Nachahmungen wird gewarnt

[4770]
(M 5001 Z)



**CHOCOLAT &
CACAO
AMÉDÉE KOHLER & FILS
LAUSANNE
(SUISSE)**

Goldene Medaille
Paris 1884. Goldene Medaille
Antwerpen 1885. [4829]

Spécialité de Chocolat à la Noisette.



**LIEBIG Company's
Fleisch-Extract**
Nur **echt** wenn jeder Topf
den Namenszug
in **BLAUER FARBE** trägt.

Engere Lager bei den Corresp. für die Schweiz:
Weber & Aldinger, L. Berronelli,
Zürcher & St. Gallen, Basler,
Grossen, Gollatal,
und Basarinen-Händler, Drogisten,
Apothekern etc. [4721]



Gesticke Gesundheits-Corsets

aus der ersten Schweiz. Corset-Strickerei.

v. **Ernst Gottfr. Herbschleb** in Romanshorn,
von Aerzten und Fachzeitungen sehr empfohlen, zeich-
nen sich vor allen andern derartigen Fabrikaten aus
durch **gutes Material**, **dauerhafte Elasticität** und
exakte Arbeit. Man achte deshalb beim Ankauf
solcher genau auf begedruckte Schutz-Marke. Die-
selben sind zu haben in jeder bessern Corset-Handlung
der Schweiz. [4828]

Probe-Corsets per Nachnahme.

Glacé-Handschuh-Fabrik

Filiale: **St. Gallen** **J. BÖHNY** Filiale: **Basel**
Marktplatz 13. Gerberg., Hôtel Central.
Weinplatz — **ZÜRICH** — Weinplatz.
Fabrikation **Grosses Lager**
aller Sorten aller Sorten
Leder-Handschuhe.  **Stoff-Handschuhe.**
Eigener neuer „System Victoria“ ohne Seitennah, passt vorzüglich.
Handschuhe werden auch nach Mass angefertigt. [4112]

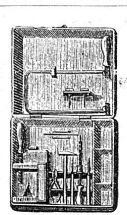


Wer unter **unübertreffliches Putzmittel**
schon gebraucht hat, nimmt keine **Nachah-
mung** und achtet beim Einkauf genau auf un-
sere **Firma:**
Adalbert Vogt & Co.
Berlin
und auf unsere Schutzmarke — (O F 4100)
nur dieser Helm!
welcher auch auf dem Boden jeder Dose befindlich sein muß.
Dosen à 5, 10, 20 Pfg. und größere.
Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich überall im
In- und Auslande. [5030]

Die neue berühmte
Gloriosa-Nähmaschine
für Familien und Gewerbe
der Nähmaschinenfabrik Karlsruhe
(vorm. Haid & Neu)
bietet die denkbar grössten Vortheile aller exi-
stirenden Nähmaschinen.
Allein zu haben in Zürich bei [4967]
Korrad & Hüni, Bahnhofstrasse 64.
Ablage in Oettwil bei **M. J. Kern**, Reisender.

Pfaff Nähmaschinen.

Beliebteste Familien- und Handwerker-Nähmaschinen.
Neueste Verbesserung.
Vollständig geräuschloser Gang.
Ein Fabrikat **erster Güte** und Voll-
kommenheit, mit vielen bewährten Verbesse-
rungen und einer Ausstattung von hervor-
ragender Schönheit und Gediegenheit. — Die
wichtigen reibenden Theile sind aus bestem
Stahl geschmiedet, nicht gegossen.
Abbildungen und Beschreibungen auf
4935] Verlangen. (H 1000 J)
Man lasse sich nicht durch minderwerthige
Nachahmungen täuschen.
G. M. Pfaff, Nähmaschinenfabrik,
Kaiserslautern, Rheinpfalz.



C. Sprecher, z. „Schlössli“, St. Gallen.
Spezialität in Laubsägeartikeln
(einzeln oder in Kistchen und auf Brettern zusammengestellt).
Gut assortirtes Lager in schönem tadellosen Holz
verschiedener Arten, sowie fertige Holzleisten in Ahorn
und Nussbaum. [4709]
Grösste Auswahl in den neuesten Vorlagen.
Preislisten und Kataloge gratis.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Billigste Ausschussdecken.

Wolldecken, feiner und hochfeiner Qualität, in weiss und farbig und in jeder Grösse (kleiner Fehler wegen zurückgestellt), werden **30% = Fr. 3-9 unter courantem Preis als Ausschuss erlassen.**
Schwere Decken in grau und braun (auch für Vieh- und Pferdedecken verwendbar) werden für Fr. 2.80 bis Fr. 9.80 erlassen, letztere wiegen in der Grösse von 170/215 nahezu 6 Pfund. [4806]

H. Brupbacher, Fabrikdepôt, Zürich.

Neues Patent-Mikroskop.



Dieses neue Mikroskop überstrahlt alles, was in der optischen Kunst bisher zu einem so bescheidenen Preis produziert wurde. Solches vereinigt alle wünschbaren und schon längst ersehnten Vortheile, mit einer technisch sehr feinen, höchst praktisch und äusserst soliden Konstruktion und kann bezüglich Qualität und Schärfe der Linsen mit den theuersten Prismen rivalisiren. Die dem blossen Auge gänzlich unsichtbaren Atome entrollen sich unter diesem Mikroskop wirklich staunenswerth. Gegenstände aller Art, flüssige wie solide, sowohl geistige wie fette, also auch sämtliche Lebensmittel und Getränke können damit genau untersucht werden, für botanische wie mineralische Zwecke und namentlich für die interessante Insektenwelt ebenso vorteilhaft eingerichtet, auch wegen gründlicher Anleitung und spezieller Abhandlung in der dazu gedruckten Gebrauchsanweisung (in 25 Sprachen) zur Entdeckung der sehr gefährlichen Trichinen und Reblaus, Fleischern und Weinrebenbesitzern ganz besonders nützlich und sogar sehr wichtig und bei der häufigen Verfälschung von

Lebensmitteln, Getränken und Stoffen aller Art, ist solches in jeder Haushaltung ein wirkliches Bedürfniss; bei ernstesten Studenten sollte solches aber gar nicht fehlen und selbst bei aufgeklärten, strebsamen Arbeitern und Landwirthen nicht. Naturfreunde, Botaniker, Mineralogen, Lehrer und die Herren Aerzte werden solches nicht entbehren und wissen die unerschöpflichen, nützlichen und belehrenden wissenschaftlichen Unterhaltungen, welche ein gutes und bequemes Mikroskop wie dieses (ja nicht mit andern ganz kleinen sog. Taschenmikroskopen mit nur einer Linse zu verwechseln) gewährt, am besten zu schätzen. Durch eine mit allen technischen und mechanischen Vortheilen der Neuzeit äusserst praktisch eingerichtete fabrikmässige Herstellung im Grossen ist ein früher nie geahnter billiger Preis erzielt worden, welches diesem wichtigen und nützlichen Instrument zu einem so stauend billigen Preis in allen Ländern den besten Eingang verschafft und überall dieselbe gute Aufnahme findet. Preis Fr. 5, solid verpackt franco gegen vorherige Posteingahlung, Briefmarken oder Nachnahme. Zu beziehen direkt durch die „Industriehalle“ in Kriens bei Luzern. Engros günstige Bedingungen. [5173]

Doppeltbreite Carreaux

fantaisie et électriques, Saison-Nouveauté, à 85 Cts. per Elle oder Fr. 1.45 per Meter, versenden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus
Oettinger & Co., Centralh., Zürich.
 P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst [5160] franco u. neueste Modelbilder gratis.

Vorhangstoffe, in- u. ausländisches Fabrikat.

Bandes & Entredeux, eignes Fabrikat, reichste Auswahl. [4762]

Nähmaschinen, ganz prima, für Hand- u. Fussbetrieb. — En gros et en détail.

L. Ed. Wartmann,

St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger

Bratpfannen

ohne Schmalzverbrauch
 von Hrn. Amsler sind mit genauer Anleitung zur Behandlung verschiedener Speisen in verschiedenen Grössen zur Einsicht bereit.

J. L. Ebnetter-Hirth,
 Weinhandlung, Neugasse 6,
 St. Gallen.

Der Abonnementspreis der Schweizer Frauen-Zeitung beträgt monatlich
= nur 50 Cts. =

Unter den vielen gegen **Gicht** und **Rheumatismus** empfohlenen Mitteln steht doch der **beste Unter-Pain-Expeller** das **wirkungsvollste** und **beste**. Es ist kein Geheimmittel, sondern ein streng reelles, ärztlich erprobtes Präparat, das mit Recht jedem Kranken als durchaus zuverlässig empfohlen werden kann. Der beste Beweis dafür, daß der Unter-Pain-Expeller volles Vertrauen verdient, liegt wol darin, daß viele Kranke, nachdem sie andere pomphaft angepriesene Heilmittel versucht haben, doch wieder zum **altbewährten Pain-Expeller** greifen. Sie haben sich eben durch Vergleich davon überzeugt, daß sowohl rheumatische Schmerzen, wie Gichtreissen etc., als auch Kopf-, Zahn- und Rückenmühen, Seitenstechen etc. am schnellsten durch Expeller-Einreibungen verschwinden. Der billige Preis von 1 Fr. und 2 Frs. (mehr kostet eine Flasche nicht!) ermöglicht auch Unbemittelten die Anschaffung, eben wie zahllose Erfolge dafür bürgen, daß das Geld nicht unnütz ausgegeben wird. Man hüte sich indes vor schädlichen Nachahmungen und nehme nur **Pain-Expeller** mit „**Unter**“ als echt an.
L. Ad. Richter & Cie.,
 St. Gallen.
 Vorrätig in den meisten Apotheken.

Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Monat — Abonnements-Inserate 1887. — Mai.

<p>Lemm-Marty, St. Gallen, Lager in fertigen Eisen-, Messing- und Stahlwaren, Seilerwaren. Grösste Auswahl in Werkzeugen, Vorlagen, Holz und Beschlägen für Laubsäge-Arbeiter.</p>	<p>H. Brupbacher, Zürich — Magazin für feine Babys-, Töchter- & Braut-Ausstattung.</p>	<p>Schwestern Züblin, Burgdorf (Bern). Pensionat für junge Mädchen. Fortbildung in Musik, allen Geschäften in Haus und Garten, weiblichen Handarbeiten und wissenschaftlichen Fächern. ss — Prospekte gratis. —</p>	<p>W. Rietmann-Rheiner, Graveur, 64 unterer Graben 6, St. Gallen. Gravirung auf Metall- u. Luxusgegenstände, Petschafte, Metall- und Keatschouk-Stempel, Linge-Tinte, Schirmschilder, Nummerir- u. Musterstempel-Maschinen.</p>
<p>Kunstfärberei und chem. Waschanstalt 5 H. Hintermeister in Zürich. Grösstes Etablissement dieser Branche.</p> <p>Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt 75 Georg Pletscher, Winterthur.</p>	<p>Kunstfärberei und chemische Wascherei 36 Ed. Printz, Basel. Höchste Leistungen. — Billigste Preise. Prospectus und Muster franco zu Diensten.</p>	<p>G. Leberer, mech. Werkstätte in Töss bei Winterthur. Spezialität in Maschinen für Haus und Küche. Waschmaschinen (Pearson). 73</p>	<p>Niederhäuser-Schenk in Grenchen (Soloth.). 64 Buch- & Papierhandlung. Billigste Bezugsquelle für alle Bücher, Schreibmaterialien, Petschafte und Stempel.</p>
<p>Boos-Jegher, Seefeld-Zürich, Kunst- und Frauenarbeit-Schule.</p>	<p>J. U. Locher, St. Gallen (R. Heuberger Nachf.) Kunst-, Papier- und Galanteriehandlung, Schnitzereien.</p>	<p>J. A. Egger in Thal (St. Gallen). Mech. Bettfedern-Reinigungs-Geschäft. 59 Fabr. von Bettwaren und Wäsche.</p>	<p>Amerikanische Kragen und Manchetten zum Kalt-Abwaschen. Portenier-Lüscher, Krang, 23, Bern.</p>
<p>Schiess-Enz, Handstickerei-Geschäft, Herisau, empfiehlt sich zur Besorgung von Ausstauern und kleinern Aufträgen und stehen jederzeit Musterbuch und Preislisten zur Verfügung.</p>	<p>L. Schweitzer, St. Gallen, Ecke der Markt- u. Speisergasse. Manufactur- und Modewaaren. Stoffe f. Damen-, Herren- u. Kinderkleider. Confections und Costumes. 52 Anfertigung nach Maass.</p>	<p>Gebr. Bernhard, Zuzwil (St. Gallen) Samenhandlung & Handelsgärtnerei, Anlage und Umänderung von Obst- und Ziergärten.</p>	<p>Klapp & Baumann zum Falken, St. Gallen. 69 Drogen, Spezereiwaren, Spirituosen. Kaffee, chinesischer Thee, Fleischextrakte, Suppeninlagen, Toilette-Artikel, Parfümerien, Malagaweine, feine Liqueurs, 71 Spezialitäten. (M 112 G)</p>
<p>Conditorei von A. Dieth-Nipp, 15 Marktplatz 23, St. Gallen. Malaga, Madeira, Sherry, Thee, Café, Chocolat.</p>	<p>Kleiderfärberei u. chem. Waschanstalt 65 C. A. Geipel, Basel. Filialen: Genf, Bern und Zürich. Jac. Bär & Comp., Arbon. 27 Linoleum-Bodenbelege.</p>	<p>Maggi & Cie., Handelsmüller, 62 Kemptthal & Zürich. Spezialität: Mehle aus Hülsenfrüchten.</p>	<p>Victoria- und Union-Strickmaschinen. Neueste beste Konstruktion. — Gründlicher Unterricht. — Spezialität in Garnen 72 für Strickmaschinen. J. Nötzli-Signer, Höngg b. Zürich.</p>
<p>Fischhandlung, gros & détail Gebrüder Läubli, Ermatingen, Bodensee. Spezialitäten: Seeforellen, Blaufelchen, Hechte, sowie sämtliche Bodenseefische, 89 frisch und billigst.</p> <p>H. Specker, Zürich 90 Bahnhofstrasse 90. Grösste Auswahl in englischen Kautschouk-Mänteln (federleicht) für Herren und Damen, Knaben und Mädchen. — Haute nouveautés. — 23 Illustrierte Preiscurants gratis.</p>	<p>E. Zahner-Wick, Markt, St. Gallen, 55 Aussteuer-Geschäft.</p> <p>C. Sprecher, z. Schfössli, St. Gallen, 87 Eisenwarenhandlung. Spezialitäten: Sattler- u. Tapezierartikel, Seilerwaren, Laubsäge-Ütensilien.</p> <p>Gravirungen in Metall und Elfenbein, Emaile-Firmen und Thürschilder. Stempelfabrikation Neugasse 6 88 E. A. Maeder in St. Gallen.</p>	<p>Schulbuchhandlung Antenen, Bern. Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz. Schreib- u. Zeichnungsmaterialien, Malutausilien, 63 Bureau-Artikel. — Katalog gratis.</p> <p>56 — Damen-Kleiderstoffe — liefert an Privatleute zu billigsten Fabrikpreisen — Muster umsonst und frei — Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschl.).</p> <p>K. Bülsterli, Zürich-Oberstrasse, beim Polyt. 86 Akadem.-Polyt. Buchhandlung. Viel's diät. Kochbuch. — Niemeyer'sche Schriften. — Illust. Gesundheitsbücher. Mediz. Hausbücher. Zeitschriften u. Modejournale. — Kataloge u. Prospekte gratis. Schreib- und Zeichnungsmaterialien.</p>	<p>Kunstfärberei und chem. Waschanstalt 80 Horn bei Rorschach und St. Gallen, Neugasse 41, z. Vereinigung. Wascherei und Färberei für Damen- und Herren-Garderobe.</p> <p>Fischbein-Corsets und Yersey-Taillen — Au bon marché — 52 Marktgasse Bern Marktgasse 52</p>

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man abonniert sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis: per Zeile à 25 Cts. per Monat; das Baum-Maximum für jeden Abonnenten ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franco (per Korrespondenzkarte oder Bestellschein) an die Exped. der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Fiden - St. Gallen zu richten. — Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hôtels, Pensionen und Institute etc. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen. — Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Ztg.“ und deren Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

Unterzeichnete..... abonniert..... hiemit auf..... monatliche
 Einrückung des beigefügten Inhaltes im Adressen-Anzeiger der
 „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ort und Datum:

Firma: